

Effizienz gewinnt!

Thüringer EnergieEffizienzpreis für Unternehmen und Kommunen

DIE BESTEN
PROJEKTE
2018



Thüringer EnergieEffizienzpreis 2018



Träger des Preises:



ThEGA
Thüringer Energie- und
GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA)
Mainzerhofstraße 10 · 99084 Erfurt
www.thega.de
info@thega.de

unterstützt von:



TMUEN
Thüringer Ministerium für Umwelt,
Energie und Naturschutz
Beethovenstraße 3 · 99096 Erfurt
www.thuringen.de
poststelle@tmuen.thuringen.de

Hauptsponsor:



TEAG Thüringer Energie AG
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de
info@teag.de

weitere Sponsoren:



Viega GmbH & Co. KG
Viegastraße 1 · 99518 Großheringen
www.viega.de
info@viega.de



Ingenieurkammer Thüringen
Körperschaft öffentlichen Rechts
Gustav-Freytag-Straße 1 · 99096 Erfurt
www.ikth.de · info@ikth.de



HKL Ingenieuresellschaft mbH
Erfurter Landstraße 9/10 · 99095 Erfurt
www.hkl-ingenieure.de
info@hkl-ingenieure.de

Klimaschutz als Standortvorteil



Sehr geehrte Preisträger/-innen und Nominierte, sehr geehrte Damen und Herren,

Energiewende und Klimaschutz sind ein Marathon. Wir brauchen dafür einen langen Atem, Ausdauer und Kraft. Und vor allem: Effizienz. Wenn wir Energie klug und sparsam einsetzen, profitieren die Unternehmen und die Umwelt. Also wir alle. Die Kosten sinken langfristig genauso wie der Ausstoß an Treibhausgasen. Umso mehr, je häufiger fossile Brennstoffe durch erneuerbare Energie ersetzt werden und durch effizienteren Energieeinsatz eingespart werden können.

Mit der Modernisierung des Energiesystems in Thüringen sind wir in den letzten Jahren gut vorangekommen. Rund ein Viertel der Energie, die wir hier in Thüringen verbrauchen, kommt schon aus Wasser, Wind- und Sonnenenergie sowie Biogas, also aus regenerativen Quellen. Unser Ziel bleibt eine vollständig saubere, sichere und günstige Energieversorgung. Dafür setzen wir den Umbau des Energiesystems hin zu mehr Erneuerbaren und zu mehr Energieeffizienz fort. Wir wollen eine Energiewende, die dezentral, regional und regenerativ ist.

Wie wichtig Energieeffizienz dabei ist, zeigt auch der Blick auf unsere Energie- und Klimastrategie. Im Abschlussbericht taucht kaum ein Begriff häufiger auf. Den Rahmen für diese Strategie setzt unser Klimagesetz, mit dem wir einen konkreten Fahrplan für wirksamen Klimaschutz auf den Weg gebracht haben. Energieeffizienz zieht sich wie ein roter Faden durch das Gesetz.

Deshalb geht mein Dank und Glückwunsch an die diesjährigen 6 Finalisten im Rennen um den 8. Thüringer Energieeffizienzpreis. Die Vielfalt der Projekte zeigt: Ob Wärme- und Kälteversorgung für Gebäude und Prozesse, sparsamer Einsatz von Elektroenergie oder Mobilität – effizienter als bisher geht fast alles. Haben Sie schon eine Idee für Ihr Unternehmen? Mit dem Förderprogramm „Green Invest“ unterstützen wir Thüringens Wirtschaft weiter mit EU- und Landesmitteln bei Investitionen in Energieeffizienz und innovative Demonstrationsvorhaben mit erneuerbarer Energie. Lassen Sie sich von den beeindruckenden Beispielen in diesem Heft anregen! Machen Sie mit! Die ThEGA wird Sie mit umfassenden Informations- und Beratungsangeboten unterstützen – den Nutzen haben wir alle gemeinsam.

Ihre

A handwritten signature in blue ink that reads 'Anja Siegesmund'. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Anja' being the most prominent part.

Anja Siegesmund
Thüringer Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz

Entwicklung & Produktion energieeffizienter DHKWs für Industriekunden



Projektbeschreibung

Viele Unternehmen sind auf Druckluft angewiesen, etwa für pneumatische Antriebe oder bei Fertigungsprozessen. Das Erzeugen von Druckluft ist bislang oft ineffizient, weil entstehende Abwärme verpufft. Und teuer, weil der Strom für die Druckluftherzeugung 10 bis 30 Prozent der Gesamtstromkosten ausmacht. Die von altAIRnative entwickelten Druckluftheizkraftwerke (DHKWs) machen diesen Prozess wesentlich effizienter. Sie arbeiten nicht mit einem Elektromotor, sondern ein mit Erdgas betriebener Verbrennungsmotor treibt den Kompressor an. Die so entstehende Wärme wird fast vollständig genutzt.

Die DHKWs werden flexibel als Bestandteil von Systemlösungen beim Kunden integriert. Das steigert die Energie- und Kosteneffizienz deutlich und reduziert die CO₂-Emissionen drastisch.

altAIRnative GmbH
Michael Portwich
Jens Tiede
Trefffurter Weg 11
99974 Mühlhausen
www.altAIRnative.de



*Michael Portwich, Geschäftsführer,
Roman Felbek, Vertriebsleiter Mitte, und
Jens Tiede, Geschäftsführer (von links)*

Energieeffizienzmaßnahmen auf einen Blick

- Einsatz von erdgasbetriebenen Verbrennungsmotoren mit sehr guten Wirkungsgraden
- Minimierung der Druckverluste durch Optimierung der Baugruppen und Querschnitte
- Einsatz hocheffizienter Verdichter und Pumpen
- optionale Einbindung von Brennwertwärmetauscher sowie Druckluftkühler in den Heizkreis zur Ausnutzung der Kondensationswärme aus Abgas und Druckluft
- kompakte Baugrößen zur optimalen Integration in Bestandssysteme
- Minimierung von Umwandlungswirkungsgradverlusten durch die Anlagen-Konfiguration
- effektive, effiziente und variable Bündelung der gesamten Abwärme im Vergleich zur getrennten Erzeugung (Wärme, Strom und Druckluft)
- mögliche Auslegung der Wärmeauskopplung auf die Anforderungen des Nutzers (Warm- und Heißwasser, Thermalöl und Dampf)

Das sagt die Jury:

„Die Technologie der Druckluftheizkraftwerke ermöglicht industriellen Anwendern die kostengünstige Bereitstellung von Prozesswärme bei gleichzeitiger Erzeugung von Druckluft. Der sehr gute thermische Wirkungsgrad lässt dabei die Druckluft zum Nebenprodukt werden. DHKW-Projekte rechnen sich schnell und leisten einen wichtigen Beitrag zur Energiewende durch die Reduzierung des Treibhausgases CO₂.“

Prof. Dr.-Ing. Peter Bretschneider, Fraunhofer-Institutteil Angewandte Systemtechnik (IOSB-AST)

BEWERTUNG DER JURY





Entwicklung neuartiger Absorptionskälteanlagen

Projektbeschreibung

Wasser/Lithiumbromid-Absorptionskälteanlagen besitzen gegenüber Kompressionskälteanlagen energetische und ökologische Vorteile. Sie nutzen das natürliche Kältemittel Wasser, sind aber größer und teurer.

Ziel der EAW Energieanlagenbau GmbH war es, kleinere kompakte Absorptionskälteanlagen zu entwickeln. Hierfür wurden spezielle asymmetrische Plattenwärmeübertrager entwickelt und das komplette Anlagen-Design überarbeitet. So konnte der Materialeinsatz, vor allem von Kupfer und Stahl, stark reduziert werden. Bei gleicher Leistungsfähigkeit verringerte sich zudem die Produktionszeit der Anlagen. Die Wirtschaftlichkeit erhöhte sich deutlich.



Gregor Weidner, Geschäftsführer, und Christian Kemmerzehl, Leiter Forschung & Entwicklung (von links)

EAW Energieanlagenbau GmbH Westenfeld

Christian Kemmerzehl
Oberes Tor 106
98630 Römhild
www.eaw-energieanlagenbau.de

Energieeffizienzmaßnahmen auf einen Blick

- Entwicklung von asymmetrischen Plattenwärmeübertragern mit optimalen Kanalhöhen sowie mit Plattenprägungen, die die Strömungsbedingungen und den Wärmeübergang verbessern
- Durch Wegfall einer Lösungspumpe verbesserte sich das Verhältnis von Leistungsaufnahme zu Kühlleistung im Kühlbetrieb der Anlage.
- Bislang wurden drei Leistungsgrößen des neuen Anlagentyps entwickelt und umgesetzt. Diese besitzen Nenn-Kälteleistungen von 15, 30 und 65 kW. Weitere Anlagengrößen bis 400 kW Kälteleistung sind geplant.
- Bei gleicher Kälteleistung konnten die Anlagenabmessungen um bis zu 50 Prozent reduziert werden.

Das sagt die Jury:

„Die EAW Energieanlagenbau GmbH Westenfeld ist ein innovatives Unternehmen aus Thüringen und realisiert mit dieser Entwicklung den weltweit erstmaligen Einsatz von asymmetrischen Plattenwärmeübertragern in Wasser/ Lithiumbromid-Absorptionskälteanlagen. Diese vergleichsweise kleinen und äußerst leistungsfähigen Anlagen geben Unternehmen völlig neue Möglichkeiten, diese Kälteanlagen in die eigene Produktion zu integrieren.“

Prof. Dr.-Ing. Michael Kappert, Fachhochschule Erfurt



BEWERTUNG DER JUR

Energieeffizienzgrad	★★★★★
Wirtschaftlichkeit	★★★★★
Übertragbarkeit	★★★★☆
Nachhaltigkeit	★★★★★
Innovationsgrad	★★★★★

Nachhaltiges Energiemanagement in der Instandhaltung von Flugzeugmotoren



Projektbeschreibung

N3 Engine Overhaul Services aus Arnstadt ist das europäische Technologiezentrum für die Instandhaltung von Flugzeugmotoren und Komponenten. In einem der weltweit fortschrittlichsten Triebwerkinstandhaltungsbetriebe werden die Antriebe für mehr als 40 Fluggesellschaften überholt. Dabei sind sämtliche Anlagen und Prozesse genau aufeinander abgestimmt und so effizient wie möglich gestaltet.

N3 hat sich zur Schonung von Umwelt und Ressourcen verpflichtet. Das Unternehmen hat seine Energie- und Umweltziele in der Unternehmensstrategie verankert und setzt diese auch konsequent um.

Energieeffizienzmaßnahmen auf einen Blick

- hocheffiziente Nutzung von (Ab-)Wärmequellen und Kopplung von Wärme-, Strom- und Kälteerzeugung durch Einsatz von BHKW, Absorptionskältemaschinen und Wärmerückgewinnern
- Umrüstung auf LED-Technik
- Energie-/Umweltbewusstsein im Unternehmen schaffen: Intranetplattform zu Energiemanagementthemen, Ampelsystem zur Visualisierung abschaltbarer Geräte und Anlagen
- passive Sommernachtskühlung durch Nutzung des Rauch- und Wärmeabzugsystems
- Druckluftherzeugung und -verbrauch optimiert: zentrale Druckluftherzeugung mit bedarfsgerecht regelbaren Kompressoren; Reduzierung Verbraucher, Leitungsstrecken, Engstellen und Betriebsdruck auf das notwendige Minimum
- Optimierung Instandhaltung: Nutzung von Infrarottechnik zum Aufspüren von Wärme- und Kältepotenzialen sowie Ultraschall für Druckluftlecks und Lagerschäden von Maschinen



Ulrich Geidel, Director of Finance, und
Thomas Vogel, Facility Management Engineer (von links)

N3 Engine Overhaul Services GmbH & Co. KG

Nicole Fehr (Director and General Manager)
Gerhard-Höltje-Str. 1
99310 Arnstadt
www.n3eos.com

Das sagt die Jury:

„N3 Engine Overhaul Services zeigt eindrucksvoll, was in puncto Energieeffizienz möglich ist, wenn Prozesse und Anlagen im Unternehmen genau aufeinander abgestimmt sind und kontinuierlich nach technischen und organisatorischen Verbesserungsmöglichkeiten gesucht wird. Allein durch das Umrüsten auf LED-Technik konnten jährlich 1,9 Millionen kWh Strom gespart werden.“

Dr.-Ing. habil. Matthias Sturm, TEAG Thüringer Energie AG



BEWERTUNG DER JURY

Energieeffizienzgrad	★★★★★
Wirtschaftlichkeit	★★★★★
Übertragbarkeit	★★★★★
Nachhaltigkeit	★★★★☆
Innovationsgrad	★★★★☆

Beispielhaftes Energiespar-Contracting in der Logistikbranche



Projektbeschreibung

Verbesserte Energiebilanz, optimierte Arbeitsbedingungen, effizientere Prozesse: Der Textillogistiker aus Hörsel im Landkreis Gotha ist mit der Siemens Building Technologies AG ein Energiespar-Contracting eingegangen, um die Gebäudetechnik zu modernisieren und die Energie- und Betriebskosten „in Deutschlands größtem Kleiderschrank“ nachhaltig zu reduzieren. Gleichzeitig wurde die Anlagentechnik in dem 160.000 Quadratmeter großen Gebäude – das entspricht der Größe von 25 Fußballfeldern – bilanzneutral modernisiert.

Das Ergebnis: Die Energiekosten und der CO₂-Ausstoß gingen jeweils um die Hälfte zurück. Der Einsatz von LED-Leuchten und der Betrieb einer optimierten Lüftungsanlage verbesserten zudem die Qualität des Arbeitsumfelds der Mitarbeiter.



Frank Wollboldt, Manager Operations Expansion

BLG Sports & Fashion Logistics GmbH

Markus A. Buckow (Geschäftsführer)
Thomas Bulla (Projektleiter)
Axel-Beckford-Str. 2
99880 Hörsel
www.blg-logistics.com

Energieeffizienzmaßnahmen auf einen Blick

- Austausch/Erneuerung von 16.000 Leuchtstoffröhren durch 11.650 hocheffiziente LED-Leuchtmittel/Reduzierung der Leuchten um 20 Prozent
- Installation eines Blockheizkraftwerkes mit 140 KWel und 207 KWth Leistung
- Einsatz von Hallen-Ventilatoren mit hocheffizientem Antrieb
- Erneuerung der Lüftungsanlage mit integrierter Kälteerzeugung
- Investition in zwei neuartige Tunnelfinisher, die die Falten aus der Kleidung entfernen. Die neuen Geräte benötigen 50 Prozent weniger Strom und Dampf.
- Aufschaltung einer Gebäudeleittechnik/Mess- und Zählkonzept
- Austausch der Dachventilatoren
- Erneuerung der Serverraumkühlung

Das sagt die Jury:

„Vom Energiespar-Contracting bei der BLG Sports & Fashion Logistics GmbH profitiert das Unternehmen mit einem modernisierten und zukunftsorientierten Standort. Die Mitarbeiter profitieren von einem modernen Arbeitsumfeld, die Umwelt von weniger CO₂-Emissionen. Dank der umfangreichen Investitionen des Contracting-Partners entstehen für das Unternehmen keine Mehrkosten und es bleiben Investitionsspielräume für andere Projekte erhalten.“

Ingrid Röseler, Thüringer Aufbaubank (TAB)

**BEWERTUNG
DER JURY**

Energieeffizienzgrad ★★★★★

Wirtschaftlichkeit ★★★★★

Übertragbarkeit ★★★★★

Nachhaltigkeit ★★★★★

Innovationsgrad ★★★★★

Vorbildhaftes Energiemanagementsystem im produzierenden Gewerbe

Projektbeschreibung

Das Klumpp Präzisionswerk in Pößneck hat 2013 ein Energiemanagementsystem eingeführt und dieses Schritt für Schritt optimiert. Beim Hersteller von Drehteilen für die Automobilindustrie wurde eigens ein internes Energieteam gegründet, welches zunächst durch Datenauswertungen der Jahre 2012 und 2013 die energetische Ausgangsbasis ermittelt hat. Zu diesem Zeitpunkt verbrauchte die Produktion von 1.000 Drehteilen 21 kWh Strom.

Durch gezielte Investitionen in Energieeffizienzmaßnahmen konnte der Verbrauch bis Ende 2017 um rund 15 Prozent reduziert werden. Für das Produzieren von 1.000 Drehteilen werden nun 18,17 kWh benötigt.



*Ulrich Dlužak, Werkleiter, und
Gesine Pfeiffer, Leiterin Qualitätssicherheit*

Klumpp GmbH & Co. KG Präzisionswerk
Ulrich Dlužak (Geschäftsführer)
Thiemsdorfer Straße 6
07381 Pößneck
www.klumpp-gmbh.de

Energieeffizienzmaßnahmen auf einen Blick

- Installation eines Monitoring-Systems, um die Stromverbräuche der Anlagen darzustellen
- jährliche Energiemanagement-Schulung für Belegschaft
- 2014 wurde ein Freikühler installiert, um stromintensive Kältemaschinen zu entlasten. Das spart jährlich mehr als 300.000 kWh Strom.
- 2015 bis 2017 Umstellung von herkömmlichen Leuchtstoffröhren auf hocheffiziente LED-Beleuchtung
- Seit 2016 wird erzeugte Warmluft der Kompressoren nach außen geleitet und im Winter zum Beheizen der Halle genutzt.
- 2016 Installation eines Lastmanagements, durch welches die Leistungsspitze um 106 kW auf 803 kW reduziert wurde. Umstellung auf energieeffiziente Motoren an Anlagen und Maschinen
- Kühlung des Serverraums erneuert

Das sagt die Jury:

„Die Klumpp GmbH & Co. KG Präzisionswerk in Pößneck zeigt vorbildhaft, wie Energiesparmanagement im produzierenden Gewerbe methodisch und praktisch erfolgreich umgesetzt wird. Besonders beeindruckt hat die Jury, dass Energieeffizienz und Umweltbewusstsein im Unternehmen nicht als einmaliges Projekt verstanden werden, sondern als ganzheitlicher Prozess, im Zuge dessen immer wieder neue Effizienzmaßnahmen angestoßen werden.“

Prof. Dr. Dieter Sell, Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (THEGA)

**BEWERTUNG
DER JURY**

Energieeffizienzgrad ★★★★★

Wirtschaftlichkeit ★★★★★

Übertragbarkeit ★★★★★

Nachhaltigkeit ★★★★★

Innovationsgrad ★★★★★

Qualifizierung von Azubis als Energie-Scouts



Projektbeschreibung

Energieeffizienz ist in Unternehmen ein Querschnittsthema, dessen erfolgreiche Umsetzung neben technischen Innovationen wesentlich von der Einbindung der Mitarbeiter abhängt. An diesem Punkt setzt das Projekt an: Mit einer dreitägigen Energieeffizienz-Weiterbildung im betrieblichen Umfeld der Thüringer Unternehmen qualifiziert die IHK Auszubildende über alle Fachbereiche und Branchen zu Energie-Scouts.

Kernelement ist das eigene Energieeffizienzprojekt, indem die Azubis ihr neu erworbenes Wissen mit Unterstützung durch Ausbilder anwenden und Effizienzpotenziale in den Unternehmen identifizieren. Bei WAGO in Sondershausen erkannten die Azubis ein großes Potenzial in der Reduzierung des Druckluftverbrauchs in der Produktion.



Energieeffizienzmaßnahmen auf einen Blick

Diese Maßnahmen haben die WAGO-Energie-Scouts vorgenommen:

- Entwicklung und Fertigung einer Sensorik-Aktorik-Baugruppe, dank der das Ventil die Druckluft nur bei Bedarf „freigibt“
- Vibrationssensor erkennt, wenn Druckluft benötigt wird; so wird während der Stillstandzeiten keine Druckluft verbraucht
- Einspareffekt von über 20.000 kWh Strom pro Jahr allein für die Maschinen im Werk Sondershausen
- „Druckluft sparen während Stillstandzeiten“ ist übertragbar auf jedes Unternehmen mit vergleichbaren Prozessen

Industrie- und Handelskammer Erfurt
Karsten Kurth (Projektverantwortlicher)
Arnstädter Straße 34
99096 Erfurt
www.erfurt.ihk.de

WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG
Achim Zerbst
Waldstraße 1
99706 Sondershausen
www.wago.com/de

Das sagt die Jury:

„Azubis können viel bewirken! Mit der Weiterbildung ‚Azubi als Energie-Scout‘ lernen junge Mitarbeiter, wie sie Einsparpotenziale in ihren Betrieben erkennen und Verbesserungen umsetzen. Bei WAGO Kontakttechnik hat das besonders eindrucksvoll geklappt. Dort haben die Azubis eine technische Lösung entwickelt, die den Druckluftverbrauch und die Geräuschentwicklung reduziert. Insgesamt konnten in Thüringen bislang 188 Jugendliche aus 48 Unternehmen ausgebildet werden.“

Dr.-Ing. Hans-Reinhard Hunger, Ingenieurkammer Thüringen



Unsere Bewerber 2018

- 1 Agrargenossenschaft Dobareuth eG**
Nachhaltige Energieerzeugung
in der Landwirtschaft
- 2 altAIRnative GmbH**
Entwicklung und Produktion
von energieeffizienten
Druckluftheizkraftwerken
www.altairnative.de
- 3 BLG Sports- & Fashion
Logistics GmbH**
Beispielhaftes Energiespar-
Contracting in der Logistikbranche
www.blg-logistics.com/de
- 4 Brauereigasthof
Marktmühle Oberdorla**
Optimierung der Wärme- und
Kälteversorgung
www.brauereigasthof-marktmuehle.de
- 5 Café Landart**
Vom Bauernhaus zum
energieeffizienten Café
www.cafe-landart.de
- 6 coxali: concrete daylight**
Einsatz energiesparender
LED-Panels in Leuchten aus Beton
www.coxali.de
- 7 EAW Energieanlagenbau GmbH
Westenfeld**
Entwicklung neuartiger
Absorptionskälteanlagen
www.eaw-energieanlagenbau.de



8 **Fleischerei Piltz**
Energieeffizienz-Maßnahmen
im Fleischereibetrieb

9 **FM Fleischmarkt GmbH Aschara**
Energetische Sanierung
der Produktion
www.beste-bratwurst.de

10 **IAB – Institut für Angewandte
Bauforschung Weimar gGmbH**
Intelligente Kopplung
verschiedenster Energieerzeuger
www.iab-weimar.de

11 **Industrie- und Handelskammer Erfurt**
Qualifizierung von Azubis
als Energie-Scouts
www.erfurt.ihk.de

12 **Klumpp GmbH & Co. KG
Präzisionswerk**
Vorbildhaftes Energiemanagement
im produzierenden Gewerbe
www.klumpp-gmbh.de

13 **Kommune Geisa**
CO₂-neutrale Energieversorgung
aus eigenem Stadtwald
www.stadt-geisa.org

14 **Landkreis Eichsfeld/
Liegenschaftsamt**
Neuorganisation
der Hausmeisterdienste
www.kreis-eic.de

15 **Leuchtstoffwerk Breitung GmbH**
Energieeinsparungen durch
Einsatz eines Drehrohrofens
www.leuchtstoffwerk.com

16 **N3 Engine Overhaul Services
GmbH & Co. KG**
Nachhaltiges Energiemanagement
in der Instandhaltung
von Flugzeugmotoren
www.n3eos.com

17 **PME Pumpen- und
Modelltechnik GmbH Erfurt**
PME-Mineralguss: energieeffizient
in Herstellung und Gebrauch
www.pme-erfurt.com

18 **R&R BETH GmbH**
Vielfältige Energieeffizienz-Projekte
im Unternehmen
www.rr-beth.com

19 **ROHN & Co. GmbH**
Erdwärmespezialist realisiert
emissionsfreien Betrieb
www.erdwaermespezialist.de

20 **SZM Spannwerkzeuge GmbH**
Konsequente Senkung des
Energieverbrauchs
www.szm-spannwerkzeuge.de

21 **VR-Bank Bad Salzungen
Schmalkalden eG**
Investitionen in erneuerbare Energien
und Energieeffizienz-Projekte
www.vrb-meinebank.de

22 **WAGO Kontakttechnik GmbH
und Co. KG**
Energie-Scouts – Identifizierung
von Energieeinsparpotenzialen
durch Azubis
www.wago.de

23 **Wartburgkreis/Stadt Eisenach**
Erarbeitung eines Konzeptes
für nachhaltige Mobilität



Seit der ersten Verleihung 2012 haben mehr als 150 Projekte aus Thüringen am EnergieEffizienzpreis teilgenommen. Alle Bewerber und Preisträger finden Sie auf: www.energieeffizienzpreis.de

Ihr Ansprechpartner:
Axel Wipprecht
axel.wipprecht@thega.de
0361 5603458



Planung – volle Bandbreite

HKL Haustechnik mit Kompetenz und Leidenschaft

Die HKL Ingenieurgesellschaft mbH ist ein Planungsbüro mit Sitz in Erfurt. Ein Team von 29 Ingenieuren, Zeichnern und Beratern erarbeitet für Kunden aus Industrie und Forschung sowie der öffentlichen Hand ganzheitliche Lösungen für die Technische Gebäudeausrüstung – mit neuesten Technologien und der Erfahrung aus 30 Jahren. Flankierend bieten wir Dienstleistungen wie Energieanalyse und Energiemonitoring und engagieren uns in Forschung und Entwicklung.

Unsere besondere Stärke: das Miteinander von bodenständigen Praktikern und kühnen, innovativen Denkern. So vereinen unsere Lösungen immer das Beste aus zwei Welten.



haustechnik. kompetenz. leidenschaft

HKL Ingenieurgesellschaft mbH
Erfurter Landstraße 9/10
99095 Erfurt

fon 036204 616-0
mail info@hkl-ingenieure.de
web www.hkl-ingenieure.de

Viega Großheringen

Preisträger

Thüringer EnergieEffizienzpreis 2016.



Viega Großheringen ging mit seinem ganzheitlichen Energiemanagement am Standort ins Rennen, mit dem Viega den jährlichen Primärenergieverbrauch um 14,5 Millionen Kilowattstunden pro Jahr reduziert hat. Das entspricht einem CO₂-Ausstoß von 4.800 Tonnen, die jetzt weniger in die Atmosphäre gelangen. Zwei erdgasbetriebene Blockheizkraftwerke versorgen das Werk Großheringen mit Strom und Wärme. Nicht zum Heizen benötigte Wärme wird in Kälteenergie umgewandelt und zur Kühlung der Maschinen genutzt. Auch neue raumluftechnische Anlagen und die Modernisierung der Druckluftversorgung sorgten für eine Effizienzsteigerung.

Viega. Höchster Qualität verbunden.



viega

Experten-Jury entscheidet über Preisträger

Unsere Experten-Jury musste auch in diesem Wettbewerbsjahr eine schwierige Aufgabe lösen: Aus 23 eingereichten Thüringer Projekten haben die Energieexperten aus Wissenschaft und Wirtschaft sechs herausragende Projekte für den Thüringer EnergieEffizienzpreis 2018 nominiert – und drei davon als Preisträger gekürt.

Die Auswahl erfolgte anhand der Kriterien Energieeffizienzgrad, Wirtschaftlichkeit, Ressourceneffizienz, Übertragbarkeit und Innovationsgrad. Zusätzlich hat die Jury einen Sonderpreis für besonderes Engagement vergeben.

Diese sechs „Köpfe“ bilden die unabhängige Fachjury für den Thüringer EnergieEffizienzpreis 2018:



Prof. Dr.-Ing. Peter Bretschneider
Stellv. Leiter Fraunhofer-Institutsteil
Angewandte Systemtechnik
(IOSB-AST), Ilmenau



Dr.-Ing. Hans-Reinhard Hunger
1. Vizepräsident der Ingenieurkammer
Thüringen, Inhaber Ingenieurbüro für
Tragwerksplanung Weimar



Prof. Dr.-Ing. Michael Kappert
Professur Gebäudeleittechnik und
Elektrotechnik, Dekan der Fakultät
Gebäudetechnik und Informatik
FH Erfurt



Ingrid Röseler
Bereichsleiterin Agrarförderung,
Infrastruktur, Umwelt,
Thüringer Aufbaubank (TAB)



Prof. Dr. Dieter Sell
Geschäftsführer Thüringer
Energie- und GreenTech-Agentur
GmbH (ThEGA)



Dr.-Ing. habil. Matthias Sturm
Geschäftsbereichsleiter
Unternehmensentwicklung/
Kommunikation, TEAG Thüringer Energie AG



Experten-
JURY

Energiewende gestalten.

Die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA) informiert und berät als Landesenergieagentur Unternehmen, Kommunen, Bürger und Politik. Sie agiert anbieter- und marktneutral. Die ThEGA ist aktiv in den Bereichen



erneuerbare Energien,



Energie- und Ressourceneffizienz,



nachhaltige Mobilität,



kommunales Energiemanagement.

**ENERGIE-
EFFIZIENZPREIS
2019**

**ab 1. März 2019
bewerben auf:
[www.energie-
effizienzpreis.de](http://www.energie-effizienzpreis.de)**



Kontakt:
Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA)
Mainzerhofstraße 10
99084 Erfurt

www.thega.de
E-Mail: info@thega.de
Telefon: 0361 5603220

Ingenieurkammer Thüringen

Die Ingenieurkammer vertritt die beruflichen Belange der Kammermitglieder.

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts ist die Kammer Teil der mittelbaren Staatsverwaltung, wobei sich die Aufgaben aus dem Thüringer Gesetz über die Architektenkammer, die Ingenieurkammer und den Schutz von Berufsbezeichnungen (Thüringer Architekten- und Ingenieurkammergesetz – ThürAIKG vom 14.12.2016) ergeben.

Neben der Überwachung der Berufspflichten der Mitglieder und der Wahrung des Ansehens des Berufsstandes in der Öffentlichkeit engagiert sich die Kammer u. a. bei der Förderung der Baukultur, des Bauwesens, der Denkmalpflege sowie des wissenschaftlich-technischen Fortschritts im Interesse und zum Schutz der Allgemeinheit in Ausbildung und Praxis.

INGENIEURKAMMER
THÜRINGEN

Körperschaft öffentlichen Rechts



Ingenieurkammer Thüringen | Körperschaft öffentlichen Rechts

Post-/Besucheradresse
Gustav-Freytag-Straße 1
99096 Erfurt

Telefon: 0361 22873-0
Telefax: 0361 22873-50

E-Mail: info@ikth.de
Internet: www.ikth.de

www.energieeffizienzpreis.de
www.thega.de

Folgen Sie uns:



www.thega.de/twitter
www.thega.de/facebook
www.thega.de/newsletter

Herausgeber:

Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (TheGA)
Mainzerhofstraße 10
99084 Erfurt

Fotos: Christoph Gorke

Stand: Oktober 2018

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, ausgezeichnet
mit dem Blauen Umweltengel.

